

Ressort: Vermischtes

"Welt": Andreas L. wurde während Ausbildung psychiatrisch begutachtet

Berlin, 01.04.2015, 11:33 Uhr

GDN - Der Co-Pilot der im Süden Frankreichs abgestürzten Germanwings-Maschine, Andreas L., musste laut eines Berichts der Tageszeitung "Die Welt" (Donnerstag) nach der sechsmonatigen Unterbrechung seiner Ausbildung nicht nur erneut die medizinische Eignungsprüfung für Piloten bestehen, sondern sich auch psychiatrisch begutachten lassen. Das erfuhr die Zeitung aus Unternehmenskreisen.

Das Ergebnis des Gutachtens war, dass der Pilotenanwärter seine Ausbildung wieder aufnehmen durfte, gleichwohl aber einen sogenannten SIC-Vermerk bekam. Dieser wurde anschließend in seiner Pilotenlizenz, nicht aber in seinem Tauglichkeitszeugnis als Pilot vermerkt. Ein SIC-Vermerk ist ein Hinweis auf eine schwerwiegende Krankheit, der der Flugarzt bei der jährlichen Routine-Untersuchung besondere Aufmerksamkeit schenken soll. Bei dieser Untersuchung muss der Pilot auch seine Lizenz vorlegen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-52360/welt-andreas-l-wurde-waehrend-ausbildung-psychiatrisch-begutachtet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619